

500 Jahre alte Glocke

**in der jüngsten Kirche
der Stadt Ravensburg**





Zugegeben, es ist nur ein bescheidenes Geläut einer einzelnen Glocke, das in Heilig Kreuz zu kirchlichen Anlässen erklingt. Aber es ist das Geläut einer über 500 Jahre alten Glocke! Denn eben nicht in einer der Jahrhunderte alten, sondern ausgerechnet in dieser jüngsten und modernsten aller Ravensburger Kirchen hängt heute eine sehr alte Glocke. Und erfüllt immer noch den Zweck, für den sie 1495 gegossen wurde. Mit Respekt, ja mit Ehrfurcht sollte man ihr Klingen zur Kenntnis nehmen in Anbetracht dieser Beständigkeit.





Bis sie 1910 zum Ausstellungsstück der Kunst- und Altertumsausstellung im Alten Theater wurde, war ihr Platz der Kirchturm von St. Christina. Später wieder „im Dienst“ auf dem Dach des Spitalgebäudes in der Bachstraße, kam sie schließlich auf den Sonnenbüchel.



Wind und Wetter und alle Stürme der Zeit hat sie heil überstanden. Schlagt mich an und ich erklinge! Heute übernimmt ein Elektromotor diese Aufgabe. Zunächst aber, als sie während mehrerer Jahrzehnte neben der ersten Sonnenbüchelkapelle im offenen Glockenstuhl hing, hat ein einfaches, frei zugängliches Glockenseil dafür ausgereicht. So mancher Lausbub hat es sich wohl nicht verkneifen können, daran zu ziehen und der Glocke wenigstens einen Ton zu entlocken.

Der Text ist entnommen aus dem Kalender „mittendrin 2021. Der Autor des Textes: Rainer Hutterer - Fotos: Herbert Stoll